

Leipziger Handels- und Industrie-Börse.

Jeden Dienstag Versammlung von 1/2 12 bis 1 Uhr im Saale des Börsen-Gebäudes. Auswärtige haben freien Zutritt.

Der Vorstand.

Lugau-Niederwürschnitzer Steinkohlenbau-Verein. Ausgeloste Partialobligationen.

Nachdem am heutigen Tage die notarielle Auslosung von vierzig Stück Partialobligationen, nämlich von

Nr. 82. 99. 106. 139. 180. 227. 232. 269. 290. 292. 294. 296. 322. 326. 332.
355. 365. 368. 378. 435. 443. 539. 610. 657. 691. 717. 718. 723. 744. 749.
842. 918. 921. 978. 1015. 1037. 1121. 1175. 1196. 1199.

in Gemäßheit §. 5. der **Generalschuldverschreibung** vom 31. December 1851 stattgefunden hat, so wird Solches hiermit zur Kenntniß der Inhaber der betreffenden Obligationen gebracht und dabei daran erinnert, daß für diese oben angegebenen Nummern im **Mai 1862** gegen Rückgabe der Obligationen sammt Leisten und Coupons der Nominalwerth derselben von 50 Thlr. bei dem Bankhause des Vereins, **Herrn Dufour Gebr. & Comp.**, erhoben werden kann.
Leipzig, am 29. Juli 1861.

Der Vorstand des **Lugau-Niederwürschnitzer Steinkohlenbau-Vereins.**

A. W. Volkmann, Vorsitzender.



Extrafahrt nach Hamburg.



Am **Sonnabend** den 17. d. M. findet ab **Leipzig** und **Halle** mit dem um 7 Uhr Morgens von **Leipzig** abgehenden und hier 10 Uhr 50 Minuten Vormittags weiter gehenden Zuge eine directe Personenbeförderung nach **Hamburg** zu folgenden, auf die Hälfte ermäßigten Fahrpreisen und mit für Hin- und Rückfahrt gültigen Billets, jedoch ohne Freigedicht für Gepäck, Statt:

	I. Classe.	II. Classe.	III. Classe.
von Leipzig . . . pro Person	11 Thlr. 6 Sgr.	8 Thlr. — Sgr. — Pf.	5 Thlr. 3 Sgr. 6 Pf.
= Halle	10 = 2 = 7 = 7 = 6 = 4 = 17 = 6 =		
= Magdeburg	7 = 6 = 5 = 10 = — = 3 = 7 = 6 =		

Von **Hamburg** wird die **Stabschiffahrts-Compagnie** eine Extrafahrt nach **Helgoland** veranstalten.

Abfahrt von **Hamburg** mit dem Dampfschiffe „**Helgoland**“ am **Sonntag** den 18. d. M. Morgens 8 Uhr, und Rückfahrt von **Helgoland** nach **Believen** am **Montag** den 19. und **Mittwoch** den 21. d. M. Morgens.

Billets für die Dampfschiffahrt hin und zurück sind zu 5 Thlr. pro Person bei unsern Einnehmern in **Leipzig**, **Halle** und **Magdeburg** zu haben.

Die Rückfahrt von **Hamburg** kann mit jedem Zuge vom 18. d. M. ab bis einschließlich den 23. d. M., von **Wittenberge** ab auch mit dem ersten Zuge am 24. d. M. und von **Magdeburg** ab mit dem um 10 Uhr 45 Minuten Vormittags von hier abgehenden Zuge erfolgen; auf der **Berlin-Hamburger** Bahn dürfen die **Courierzüge** nicht benutzt werden.
Magdeburg, den 7. August 1861.

Directorium der **Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.**
Directorium der **Magdeburg-Wittenbergeschen Eisenbahn-Gesellschaft.**

Stand der Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha

am 1. August 1861.

Versicherte	23337 Pers.
Versicherungssumme	38,281000 Thlr.
Hiervon neuer Zugang seit 1. Januar:	
Versicherte	833 Pers.
Versicherungssumme	1,515200 Thlr.
Einnahme an Prämien und Zinsen seit 1. Januar	996000 =
Ausgabe für 316 Sterbefälle	497700 =
Berzinstliche Ausleihungen	10,240000 =
Bankfonds	10,593000 =
Dividende für 1861, aus 1856 stammend,	32 Proc.

Versicherungen werden vermittelt durch
Leipzig.

Becker & Comp.

Die Allgemeine Eisenbahn-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin

hat vom 1. April er. ab, ermächtigt durch Allerhöchste Concession vom 10. September v. J., ihr Geschäft der **Lebens-Versicherung** eröffnet und macht dabei besonders aufmerksam auf eine

neue Art der Versicherung mit Prämien-Rückgewähr.

Diese Versicherungsart zeichnet sich dadurch aus, daß für jede gezahlte Prämie tarifmäßig

ein **Rückgewähr-Schein**

ausgehändigt wird, der seinem vollen Werthe nach zur angegebenen Zeit von der Gesellschaft eingelöst wird, auch wenn der Versicherte aus irgend welchem Grunde und zu irgend welcher Zeit mit der Prämien-Zahlung aufhört.

Indem ich diese Geschäftserweiterung hierdurch zur allgemeinen Kenntniß bringe, mache ich vornehmlich auf die, dem versichernden Publicum so vielfache Annehmlichkeiten bietende neue Form der Versicherung durch **Rückgewähr-Scheine** aufmerksam und lade zu recht lebhafter Benützung derselben ein.

Leipzig, den 15. Juli 1861.

C. Louis Taeuber,

General-Bevollmächtigter der „Allgemeinen Eisenbahn-Versicherungs-Gesellschaft zu Berlin“,
Burgstraße Nr. 1.

Bei
Sonna
Ausflu
Er
Grü
franzö
seuen
Dame
St
Einer
presse
Preise
ich die
Zu
bänke
empfe
Beste
Colonn
N
so wie
werden
gezeich
Pia
und bi
W
erfahr
Es
u. f.
straße

Du
fender
wohr
empfe